



EXTRABLATT 03/2026

PRESSEMITTEILUNG: IRAN: GEGEN UNTERDRÜCKUNG UND FÜR MEINUNGSFREIHEIT IN EINER OFFENEN DEMOKRATISCHEN GESELLSCHAFT

Die persische Literatur gehört zu den großen Kulturschätzen der Menschheit. Sie ist eine lebendige Tradition, die seit mehr als tausend Jahren Generationen bewegt, tröstet und herausfordert. Seit der islamischen Revolution ist ihre Freiheit zunehmend eingeschränkt.

Mit dieser Auswahl an Büchern für Familien, Schulen und Büchereien möchte die Akademie diese Vielfalt sichtbar machen. Sie möchte zur Begegnung einladen mit Dichterinnen und Dichtern, die über Liebe, Vergänglichkeit und Würde geschrieben haben, und mit Gegenwartsautorinnen und -autoren, die unter schwierigsten Bedingungen schreiben.

Mit ihnen erhebt die Akademie ihre Stimme für die Menschen im Iran, die heute gegen Unterdrückung und für das Recht auf freie Meinungsäußerung, auf kulturelle Vielfalt und auf ein Leben ohne Angst eintreten. Literatur ist ein Ausdruck menschlicher Freiheit. Und genau deshalb ist sie dort, wo diese Freiheit bedroht ist, besonders wertvoll.

Diese Bücher laden ein, sich für Meinungsfreiheit und gegen Unterdrückung stark zu machen.

REDAKTIONSTEAM

Dr. Jana Mikota • Dr. Claudia Maria Pecher • Martin Anker M. A.

Für die Unterstützung gilt Vera Lang und Susanne Steuffmehl großer Dank!

LITERATUR FÜR JÜNGERE



Rashin Kheiriyeh (Text & Ill.)
Willkommen, Onkel Nouruz!
Wir feiern den Frühling
Aus dem Englischen von Susanne Seidita.
Zürich: NordSüd 2026.
40 Seiten. 18 Euro. Ab 4 Jahren.
ISBN 978-3-314-10761-0

Ein farbenfrohes Bilderbuch, das auf den Frühling einstimmt. Die iranische Künstlerin Rashin erzählt vom persischen Feiertag Nouruz, der den Beginn des Frühlings markiert. Ein Bilderbuch, das neue Perspektiven eröffnet.



Azam Mahdavi
Das große Fehlen
Mit Illustrationen von Maryam Tahmasbi.
Aus dem Persischen von Mehrdad Zaeri.
Frankfurt am Main: Fischer Sauerländer 2026 [erscheint im August].
48 Seiten. 16 Euro. Ab 4 Jahren.
ISBN 978-3-7373-7407-1

Ein Kind verliert seine Mutter. An ihre Stelle tritt das große Fehlen, eine stille, tröstende Gestalt. Es begleitet das Kind auf der Busfahrt, im Schulalltag, auf dem Weg nach Hause oder gemeinsam mit dem Vater auf den Jahrmarkt, bis eine Blüte, ein Kätzchen, eine neue Freundin und ein erstes gemeinsames Foto ohne Mutter zeigen: Trauer kann weichen und Raum für neues Glück schenken. Ein leises, warmherziges Buch über Verlust und die zarte Kraft des Weiterlebens – wundervoll einfühlsam illustriert von Maryam Tahmasbi.

DEUTSCHE AKADEMIE
FÜR KINDER- UND
JUGENDLITERATUR E.V.
Schelfengasse 1
97332 Volkach

Fon +49 9381 43 55
info@akademie-kjl.de
www.akademie-kjl.de

Bürozeiten: Di – Fr
9:00 – 13:00 Uhr

AUFSICHTSBEHÖRDE
Amtsgericht Würzburg
Registereintrag VR 20221

STEUERNUMMER
Finanzamt Würzburg
257/107/60163

PRÄSIDIUM
Dr. Claudia Maria Pecher,
Präsidentin
Prof. Dr. Gerhard Lauer,
Vizepräsident
Prof. Dr. Thomas Weber,
Vizepräsident

ERWEITERTES PRÄSIDIUM
Prof. Dr. Dr. Kurt Franz,
Ehrenpräsident
Birgit Fricke
Anna Kindermann
Stephanie Lunkewitz
Maximilian Mihatsch
Dr. Harald Parigger
Prof. Dr. Klaus Wolf
Harald Strehle, Schatzmeister
& kaufm. Geschäftsführer

GESCHÄFTSSTELLE
Josef Rößner M. A.,
Geschäftsstelle Volkach
Martin Anker M. A.,
Öffentlichkeitsarbeit

FÖRDERER
Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Bezirk Unterfranken
Stadt Volkach
Akademie Faber-Castell
Bayernwerk AG
Schwabenakademie Irsee
Sparkasse Mainfranken-
Würzburg
Sankt Michaelsbund
Frankfurter Buchmesse
Mediengruppe PRESSEDruk
& fördernden Mitgliedern



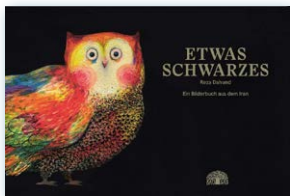
Anahita Teymorian (Text & Ill.)
Es ist Platz für alle
Aus dem Englischen von Lena Baunacke.
Heidelberg: Carl Auer 2022.
32 Seiten. 19,95 Euro. Ab 4 Jahren.
ISBN 978-3-96843-003-4

Warum können Sie nie zufrieden oder glücklich sein? In Bild und Text wendet sich das Bilderbuch spielerisch der Frage zu, ob wir nicht alle genug Platz auf der Welt haben. Die Ich-Erzählinstanz blickt auf unterschiedliche Szenarien und regt an, sich gegenseitig zu respektieren.



Seyyed Ali Shodjaie
Der große Schneemann
Mit Illustrationen von Elahe Taherian.
Aus dem Persischen von Nazli Hodaie.
Zürich: Baobab Books 2013.
32 Seiten. 18,50 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-905804-47-8

Kinder bauen einen Schneemann, der jedoch das Sagen haben will. Er herrscht über die Menschen, verlangt nach Eiswürfeln und selbst der Frühlingssonne gelingt es nicht, den Schneemann zu schmelzen. Wie kann eine Lösung gefunden werden? Eine kluge Geschichte über Macht, Herrschaft und Manipulation.



Reza Dalvand (Text & Ill.)
Etwas Schwarzes
Aus dem Persischen von Nazli Hodaie.
Zürich: Baobab Books 2017.
32 Seiten. 18,50 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-905804-81-2

Der Wald schimmert in allen Farben. Doch dann finden ein Fuchs und ein Rabe etwas Schwarzes. Beide wittern Bedrohung. Doch ist es wirklich gefährlich? Klug setzt sich Reza Dalvand mit der Thematik auseinander und erzählt von dem Umgang mit dem Unbekannten.



Rashin Kheiriyeh (Text & Ill.)
Rumi
Dichter der Liebe
Aus dem Englischen von Thomas Bodmer.
Zürich: NordSüd 2023.
40 Seiten. 18 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-314-10653-8

Der persische Dichter und Mystiker lebte im 13. Jahrhundert und ist einer der beliebtesten Lyriker der Welt. Man lernt Rumi als Jungen kennen, der sich für Bücher und Vögel begeistert. Farbenfrohe Bilder voller Leuchtkraft und Freude ergänzen den Text in blauer Schrift und schenken den Lesenden neue Perspektiven. Ein starkes, sprühendes Plädoyer für Freundschaft, Toleranz, Respekt und Liebe!



Payam Ebrahimi
Gar nicht witzig
Zweisprachig persisch-deutsch.
Mit Illustrationen von Reza Dalvand.
Aus dem Persischen von Thomas Ogger.
Berlin: Edition Orient 2023.
32 Seiten. 19 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-945506-28-8

Abtin, ein unsportlicher, aber kreativer Junge, wächst in einer sehr sportaffinen Familie auf. Eine hinreißende Erzählung in kraftvoll reduzierter Bildsprache über Erwartungsdruck in Familien und den Wunsch eines Kindes, einfach wahrgenommen zu werden.



Mahdocht Kaschkuli
Die standhafte Turmuhr und der rastlose Vogel
Ein modernes Märchen aus dem Iran
Zweisprachig persisch-deutsch.
Mit Illustrationen von Amin Hasanzadeh.
Aus dem Persischen von Wolfgang Steinke
Berlin: Edition Orient 2016.
24 Seiten. 19 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-922825-71-5

Ein Vogel sucht im Uhrenkasten einen Platz zum Nisten. Doch die Uhr lässt sich nicht so einfach vertreiben. Aus diesem Aufeinandertreffen entsteht ein eindrucksvolles Gleichnis über die Verschiedenartigkeit von Lebensentwürfen und die Bedeutung von Zeit. Warme Gold- und Türkistöne verleihen der Geschichte atmosphärische Tiefe.



Navid Kermani
Zu Hause ist es am schönsten, sagte die linke Hand und hielt sich an der Heizung fest
Mit Illustrationen von Mehrdad Zaeri.
München: Hanser 2025.
48 Seiten. 17 Euro. Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-446-28260-5

Selten wurde so wunderbar skurril über Reisefieber fabuliert und illustriert! Ein Mensch freut sich auf seine Reise, doch plötzlich muckt die linke Hand auf und macht klar, sie will nicht fahren. Sie hält sich am Heizkörper fest, alles Zureden hilft nicht. Was nun? Typografisch, visuell und inhaltlich ein großes Lese- und Sehvergnügen zwischen Fern- und Heimweh!

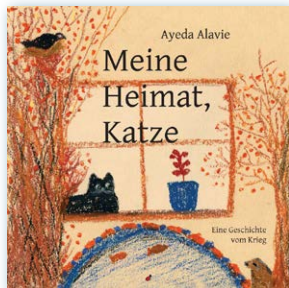


Zilan Sarah Koeßler
Jina – das Mädchen, das Leben heißt
Mit Illustrationen von Clara Gilod.
Berlin: Blue Boat Books 2025.
42 Seiten. 24 Euro Ab 5 Jahren.
ISBN 978-3-911957-00-7

„Frau – Leben – Freiheit“: Das Bilderbuch erzählt die Geschichte der Jina Amini, die sich gegen die Unterdrückung auflehnte und zum Vorbild einer feministischen Bewegung wurde.

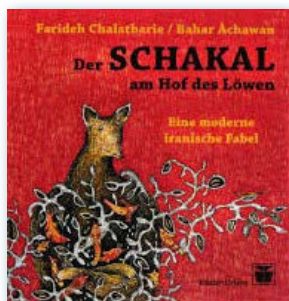
Weitere Materialien zum Buch:

<https://mundoazul.de/collections/unsere-bucher/products/jina-das-madchen-das-leben-heisst-bilderbuch-deutsch-zilan-sarah-kossler-illustration-von-clara-gilod>



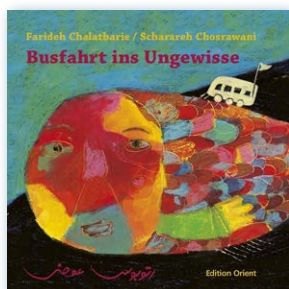
Ayeda Alavie (Text & Ill.)
Meine Heimat, Katze
Eine Geschichte vom Krieg
München: Hagebutte 2022.
56 Seiten. 17 Euro. Ab 6 Jahren.
ISBN 978-3-962-52-014-4

Ein Mädchen erlebt die islamische Revolution, hört die Kritik der Großmutter und die Zustimmung in der Schule. Der Alltag verändert sich, ein Krieg bricht aus und das Mädchen sorgt sich vor allem um die Tiere. Ein Buch, das über den Krieg, aber auch von Hoffnung erzählt.



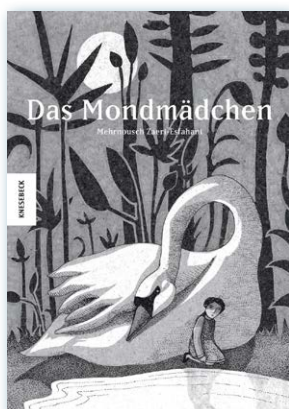
Farideh Chalathbarie
Der Schakal am Hof des Löwen
Eine moderne iranische Fabel
Zweisprachig persisch-deutsch.
Mit Illustrationen von Bahar Achawan.
Aus dem Persischen von Jasmin Tabatabai.
Berlin: Edition Orient 2024.
40 Seiten. 19 Euro. Ab 6 Jahren.
ISBN 978-3-945506-23-3 (dt. Ausg.: ISBN 978-3-922825-83-8)

Eine philosophische Geschichte über einen vegetarischen, klugen Schakal, der vom Löwen zum Wesir ernannt wird, dessen Rat befragt, dessen Andersartigkeit aber auch hinterfragt wird. Sie lädt Kinder ein, mit Erwachsenen über Gerechtigkeit, Mut und den Umgang mit Anderssein nachzudenken. Filigrane Zeichnungen vertiefen die poetische Magie der Erzählung.



Farideh Chalathbarie
Busfahrt ins Ungewisse
Zweisprachig persisch-deutsch.
Mit Illustrationen von Scharareh Chosrawani.
Aus dem Persischen von Wolfgang Steinke.
Berlin: Edition Orient 2024.
32 Seiten. 19 Euro. Ab 6 Jahren.
ISBN 978-3-922825-85-2

Ein junger Busfahrer soll verstorbene Passagiere in die Hölle bringen. Während der Fahrt offenbaren die Mitfahrenden ihre eigenen Fehlentscheidungen, was das Ziel der Reise in Frage stellt: Hölle oder Paradies? Eine tiefgründige Parabel über Schuld, Verantwortung und Menschlichkeit intensiviert durch die leuchtend kräftige Farbgebung.



Mehnousch Zaeri-Esfahani & Mehrdad Zaeri
Das Mondmädchen
München: Knesebeck 2016.
144 Seiten. 14,95 Euro. Ab 8 Jahren.
ISBN: 978-3-86873-956-5

Der Roman erzählt von dem Mädchen MaTAB, das plötzlich erleben muss, wie sich ihr Land ändert, „Blutrote“ die Macht erlangen und die Menschen terrorisieren. Mit ihrer Familie muss sie fliehen, um zu überleben. Sensibel erzählen und illustrieren die Geschwister Zaeri die Ängste des Mädchens und zeigen, wie jäh ihre Kindheit im Iran der späten 1970er Jahre endet. Ein Roman, aktueller denn je.



Isabel Abedi
Mi Mittendrin
Eine Katze hat Geheimnisse (und alle anderen auch)
Mit Illustrationen von SaBine Büchner.
Würzburg: Arena 2025.
272 Seiten. 15 Euro. Ab 9 Jahren.
ISBN 978-3-401-60689-7

Isabel Abedi
Mi Mittendrin
Alle stellen sich quer (nur ein paar stellen was an)
Mit Illustrationen von SaBine Büchner.
Würzburg: Arena 2026.
280 Seiten. 15 Euro. Ab 9 Jahren.
ISBN 978-3-401-60690-3

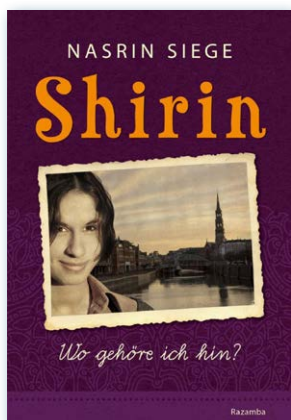


„Mi mittendrin“ ist eine wunderbare Reihe der Autorin Isabel Abedi, in der sie von Freundschaft, Kinderrechten und Zusammenhalt erzählt. Die Geschichten um Mi und ihre Freund:innen regen zum Nachdenken an, sind aber auch unterhaltsam und spannend erzählt.



Chiara Mezzalama
Drinnen – Draußen
Ein Garten in Teheran
Mit Illustrationen von Régis Lejonc.
Aus dem Französischen von Nicola T. Stuart.
Berlin: Jacoby & Stuart 2023.
28 Seiten. 22 Euro. Ab 10 Jahren.
ISBN 978-3-96428-187-6

Chiara Mezzalama zieht zwei Jahre nach der Islamischen Revolution in den Iran, denn ihr Vater war Botschafter Italiens in Teheran. In ihrem Bilderbuch hält die Autorin ihre Erinnerungen als Graphic Memoir fest und erzählt die Geschichte einer Freundschaft.



Nasrin Siege
Shirin
Wo gehöre ich hin?
Frankfurt am Main: Razamba 2015.
156 Seiten. 14,90 Euro. Ab 10 Jahren.
ISBN 978-3941725-33-1

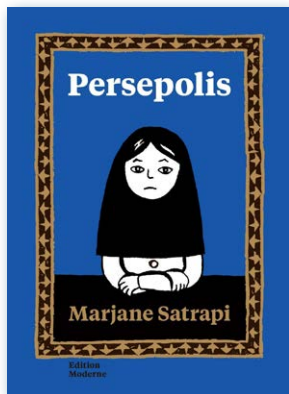
Shirin ist elf Jahre alt, als sie mit ihren Eltern aus dem Iran flieht. In Hamburg ist alles neu, es ist kalt und windig. Einfühlsam erzählt Siege von den Erfahrungen nach der Flucht. Viele der Erfahrungen, die Shirin in den 1960er Jahren macht, sind bis heute aktuell.



Maryam Master
Wort für Wort

Aus dem australischen Englisch von Isabel Abedi.
Zürich: WooW Books 2025.
240 Seiten. 17 Euro. Ab 12 Jahren.
ISBN 978-3-03967-045-1

Klug verwebt der Roman Themen wie Ausgrenzung, Verlust, psychische Krankheit, aber auch Tapferkeit, Toleranz und Freundschaft, ohne zu überfordern. Vielmehr überzeugen die Figuren, die mit Humor und Ironie auf die jeweiligen Probleme blicken. Eine Geschichte über die Macht von Worten und den Mut, die richtigen Worte zu finden und sie auszusprechen. Ein beeindruckender Roman!



Marjane Satrapi
Persepolis

Aus dem Französischen von Stephan Pörtner.
Zürich: Edition Moderne 2021.
356 Seiten. 25 Euro. Ab 12 Jahren.
ISBN 978-3-03731-210-0 [Neuaufgabe]

Die elfjährige Marji erlebt im Iran die Revolution und muss schon bald erkennen, wie sich plötzlich ihr Leben verändert. Die Autorin Marjane Satrapi, im Iran geboren, gibt in ihrer Graphic Novel den Frauen ihre Stimme zurück. Dicht und in Schwarz-Weiß-Illustrationen werden die Schrecken nach der Revolution konsequent aus der Sicht des Mädchens erzählt.



Abdi Nazemian
Nur dieser eine Augenblick

Aus dem Englischen von Isabel Abedi und Meritxell Janina Piel.
Zürich: Arctis 2024.
448 Seiten. 22 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-03880-087-3

Moud reist von Los Angeles nach Teheran, um seinen Großvater zu besuchen. Der Roman erzählt von drei Generationen, ihren Sorgen, Geheimnissen sowie queeren Communities in unterschiedlichen Jahrzehnten. Die Erzählstränge werden klug miteinander verwoben.



Hamed Eshrat (Text & Ill.)
Coming of H

Berlin: Avant 2022.
175 Seiten. 26 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-96445-079-1

Der 1979 in Teheran geborene Hamed Eshrat erzählt in der Graphic Novel vom Aufwachsen in der Provinz der 1990er Jahre. Hamed verbringt seine Tage mit Skateboardfahren und Abhängen. Klug verbindet er sein Ankommen mit dem Hadern des Vaters, den unterschiedlichen Lebenskonstellationen und erzählt von einer Jugend zwischen Ankunft und Fremdsein.

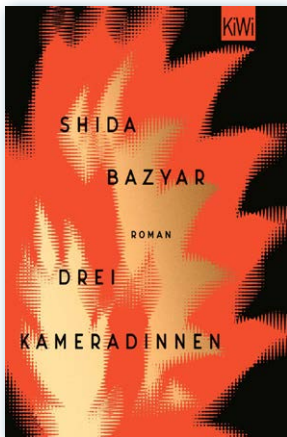


Marjane Satrapi (Hrsg.)
Frau – Leben – Freiheit

Aus dem Französischen von Hainer Kober, Regina Keil-Sagawe und Sarah Pasquay.
Hamburg: Rowohlt 2023.
225 Seiten. 34 Euro. Ab 14 Jahren.
ISBN 978-3-498-00557-3

Im September 2022 wird die Studentin Mahsa Jina Amini in Teheran verhaftet und geschlagen. Sie erliegt den Verletzungen. Ihr Tod löst eine Protestwelle aus. In dem Sammelband finden sich grafische Geschichten, die das Erzählen, was aufgrund der Zensur im Iran nicht aus dem Land dringen durfte. Die unerträgliche Gewalt des Regimes ist spürbar, aber auch die Hoffnung der Menschen auf Veränderung.

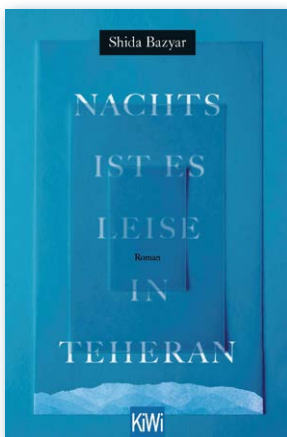
LITERATUR FÜR ÄLTERE UND ERWACHSENE



Shida Bazayr
Drei Kameradinnen

Köln: Kiepenheuer & Witsch 2022.
352 Seiten. 14 Euro.
ISBN 978-3-462-00354-3

Die Frauen Hani, Saya und Kasih verbindet seit Kindertagen eine tiefe Freundschaft. Nach Jahren treffen sie sich wieder und müssen sich damit auseinandersetzen, wie ihnen überall rechter Terror und Hass begegnen. Selten wurde so radikal, so bestimmt über die Gegenwart erzählt, wie es Bazayr macht. Ihr ist ein herausragender Roman gelungen, der herausfordert und immer wieder gelesen werden sollte.



Shida Bazayr
Nachts ist es leise in Teheran

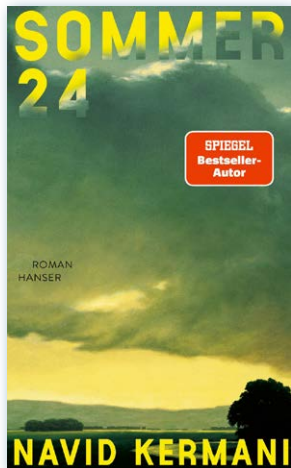
Köln: Kiepenheuer & Witsch 2017.
288 Seiten. 13 Euro.
ISBN 978-3-462-05057-8

Ein Generationenroman, der von Flucht, Heimat und dem Wunsch nach Freiheit erzählt. Behsad und Nahid müssen 1979 Teheran verlassen, leben in Deutschland und blicken immer wieder besorgt in den Iran. Die Autorin lässt unterschiedliche Generationen zu Wort kommen, die von ihrem Leben zwischen den Welten erzählen, aber auch davon, warum sie so leben müssen.



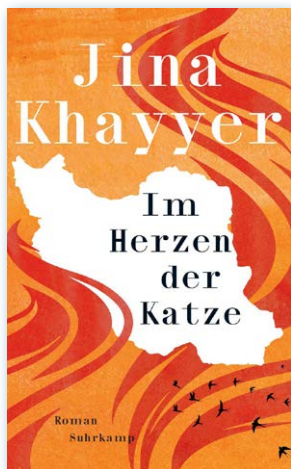
Amir Gudarzi
Das Ende ist nah
München: dtv 2023.
415 Seiten. 25 Euro.
ISBN 978-3-423-29034-0

A. erlebt in seiner Heimatstadt Teheran Proteste gegen das Regime, sieht die Brutalität der Revolutionsgarden und flieht schließlich nach Österreich. Der Autor erzählt von Flucht, Ankunft und Problemen, ein Geflüchteter zu sein. A. erlebt Rassismus, Gewalt, zugleich muss er sich auch mit seinem Antisemitismus auseinandersetzen. Dem Autor ist ein kluger Roman gelungen, der schwierige Themen nicht verschweigt.



Navid Kermani
Sommer 24
München: Hanser 2026.
160 Seiten. 23 Euro.
ISBN 978-3-446-28576-7

Der Sommer 2024: Eine Hiobsbotschaft nach der anderen wird gemeldet und der Ich-Erzähler fragt, wie man sich im Leben noch orientieren soll. In seinem schmalen Roman setzt sich Kermani mit Fragen der Gegenwart auseinander, stellt Gewissheiten und moralische Urteile infrage und fordert die Lesenden zur Reflexion heraus.



Jina Khayyer
Im Herzen der Katze
Berlin: Suhrkamp 2025.
253 Seiten. 25 Euro.
ISBN 978-3-518-43248-8

Jina befindet sich in Südfrankreich und liest ihren Instagram-Feed. In Sekundentakt erreichen sie Nachrichten aus dem Iran, sie erfährt von Jinas Verhaftung und den anschließenden Protesten. Ausgehend von diesem Ereignis entfaltet die Autorin die Geschichte von drei Generationen und erzählt, wie Frauen im Iran die letzten Jahrzehnte erlebten. Der Roman erzählt aber auch von dem Optimismus und den Hoffnungen der jungen Generation und regt zum Nachdenken an.



Sanam Mahlouddji
Die Perserinnen

Aus dem amerikanischen Englisch von Katharina Martl.
München: Piper 2024.
445 Seiten. 24 Euro.
ISBN 978-3-492-07226-7

Seit 1979 lebt ein Teil der angesehenen Familie Valiat im US-amerikanischen Exil. Aus der Perspektive der Frauen wird ein Generationenroman bis in die Gegenwart entfaltet und die Familiengeschichte mit politischen Entwicklungen verbunden.



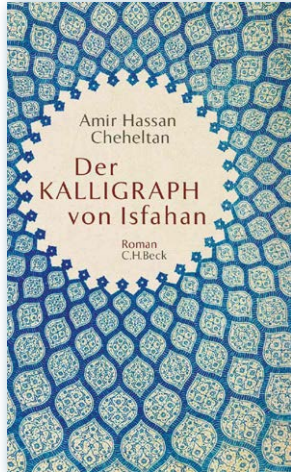
SAID
ein vibrierendes kind
erinnerungen an eine persische kindheit

Mit einem Nachwort von Michael Scholz.
München: C. H. Beck 2022.
272 Seiten. 23 Euro.
ISBN 978-3-406-78159-9

Am 15. Mai 2021 starb der Lyriker SAID, der im Iran aufwuchs und seit 1965 in Deutschland lebte. Posthum veröffentlicht, erzählt der Roman von der Kindheit und Jugend im Iran zwischen 1947 und 1965. Poetisch und präzise werden Erlebnisse wieder lebendig und geben Einblicke in frühere Jahre des Landes. Trotz aller Kritik am Schah-Regime lesen sich seine Erinnerungen auch als Liebeserklärung an ein Land, das so nicht mehr existiert.



KLASSIKER AUS DEM IRAN FÜR ERWACHSENE



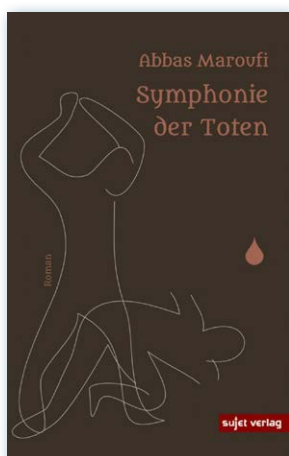
Amir Hassan Cheheltan
Der Kalligraph von Isfahan
Aus dem Persischen übersetzt und
mit einem Nachwort versehen von Kurt Scharf.
München: C. H. Beck 2023.
347 Seiten. 18 Euro.
ISBN 978-3-406-79770-5

Im belagerten Isfahan des Jahres 1722 ringt Allahyâr, Enkel eines berühmten Kalligraphen, in einer Zeit von Krieg, Hunger und religiöser Repression um sein Überleben. Ein Manuskriptfund rahmt die Geschichte, in der Allahyârs Herkunft – seine Mutter ist die Französin Marie Petit – und sein kulturelles Erbe im Zentrum stehen. Die Schönheit der Schrift und der Geist der Mystik stehen gegen religiös fundamentale Härte.



Sadeq Hedayat
Die blinde Eule
Aus dem Persischen von Bahman Nirumand.
Mit einem Nachwort von Abbas Maroufi.
Übersetzt von Anneliese Ghahraman-Beck.
Berlin: Suhrkamp 32021 [EA 1997].
171 Seiten. 18 Euro.
ISBN 978-3-518-22248-5

Ein vereinsamter Maler wendet sich in fieberhaftem Monolog an den Schatten einer Eule. Dabei erinnert er sich an eine geheimnisvolle Schöne, deren Verlust ihn in eine existenzielle seelische Krise stürzt. Realität, Traum und Rausch verschmelzen. Was vom Leben bleibt, sind Tod, Isolation und Zerfall. Ein Schlüsselwerk iranischer Literatur der Moderne.



Abbas Maroufi
Symphonie der Toten
Aus dem Persischen von Anneliese Ghahraman-Beck.
Bremen: Sujet 2021.
441 Seiten. 24,80 Euro.
ISBN 978-3-96202-040-8

Gezeichnet wird das aufstößende Bild einer Familie in Ardebil (Nordiran) Mitte des 20. Jahrhunderts: Das patriarchale Oberhaupt Djaber Urchani herrscht streng über sein vier Kinder Yussof, Aidin, Aida und Urhan. Familiäre Tradition, Gewalt und Unterdrückung prägen das Leben der Geschwister und enden in psychologischem und sozialem Zerfall. Eine Elegie über Zerstörung, Sehnsucht und die Unentrinnbarkeit des eigenen Schicksals.